

DANK DEINER MITGLIEDSCHAFT Gemeinsam erreicht!

Lohnsteuer gesenkt Uns allen bleibt mehr im Börse!

127 Kollektivverträge bringen
€ 250 Millionen Lohnzuwachs

€ 34,5 Millionen erstritten

€ 200.000,- aus Solidaritätsversicherung

€ 500.000 Soforthilfe für LeiharbeiterInnen



PRO-GE
DIE PRODUKTIONSGEWERKSCHAFT

Die PRO-GE Leistungsbilanz 2015

www.proge.at

 www.facebook.com/Produktionsgewerkschaft

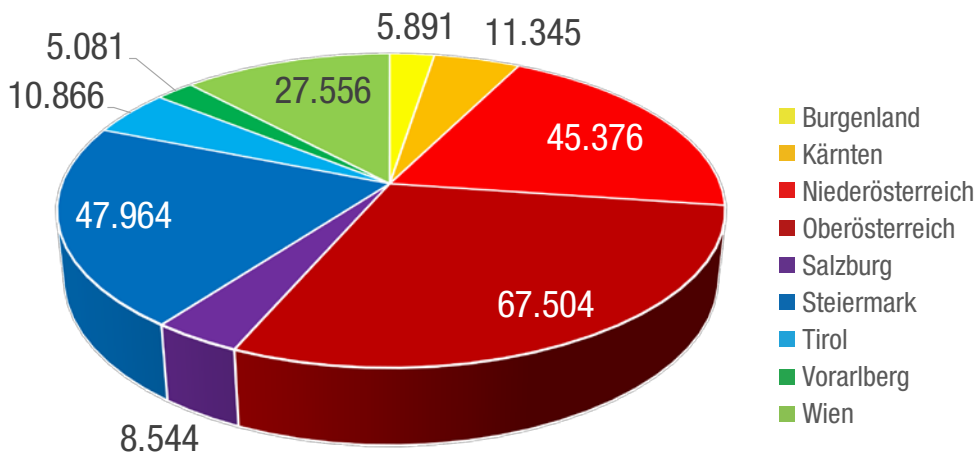
230.127

Dabei sein macht stark!

Danke für deine Unterstützung und Solidarität, denn du und weitere 230.126 KollegInnen machen die Produktionsgewerkschaft zur größten Arbeiter-Innengewerkschaft in Österreich.

Diese Mitgliederstärke macht erfolgreiche Gewerkschaftsarbeit wie jährliche Kollektivvertragsabschlüsse, umfassende Beratung und arbeitsrechtlichen Schutz für alle erst möglich.

Mitgliederstand 2015 (gesamt 230.127)



Als eine der größten Gewerkschaften innerhalb des ÖGB vertreten wir rund **eine halbe Million Beschäftigte in Industrie und Gewerbe. Wir kümmern uns um die Anliegen unserer Mitglieder in einer Vielzahl unterschiedlicher Branchen** wie Metall, Bergbau, Elektro-/Elektronik, Energieversorgung, Chemie, Papier, Glas, Mineralöl, Textil, Bekleidung, Leder, Lebensmittel, Arbeitskräfteüberlassung, Abfall- und Abwasserwirtschaft und in Land- und Forstwirtschaft.

Leistungen

Dein Vorteil: Unsere Leistungen

Davon profitieren unsere Mitglieder

- Sicherheit und Lohnerhöhungen durch Kollektivverträge
- Rechtsberatung, Rechtsschutz und kostenlose Vertretung vor Gericht (Arbeitsrecht)
- Gewerkschaftliche Arbeitslosenunterstützung
- Berufshaftpflicht- und Berufsrechtsschutzversicherung
- Freizeitunfallversicherung, Unfallspitalgeld und Begräbniskostenbeitrag
- ÖGB-Fonds für in Notlage geratene Mitglieder (Katastrophenfonds, Karl Maisel-Fonds, Anton Proksch-Fonds)
- Kursunterstützungen
- Gewerkschaftliche Soforthilfe für LeiharbeiterInnen
- Günstige Urlaubsangebote in unseren Urlaubshäusern in Kärnten und Salzburg
- Aktionspreise und Ermäßigungen bei PRO-GE- und ÖGB-VertragspartnerInnen

www.proge.at/vorteile



34,5 Millionen

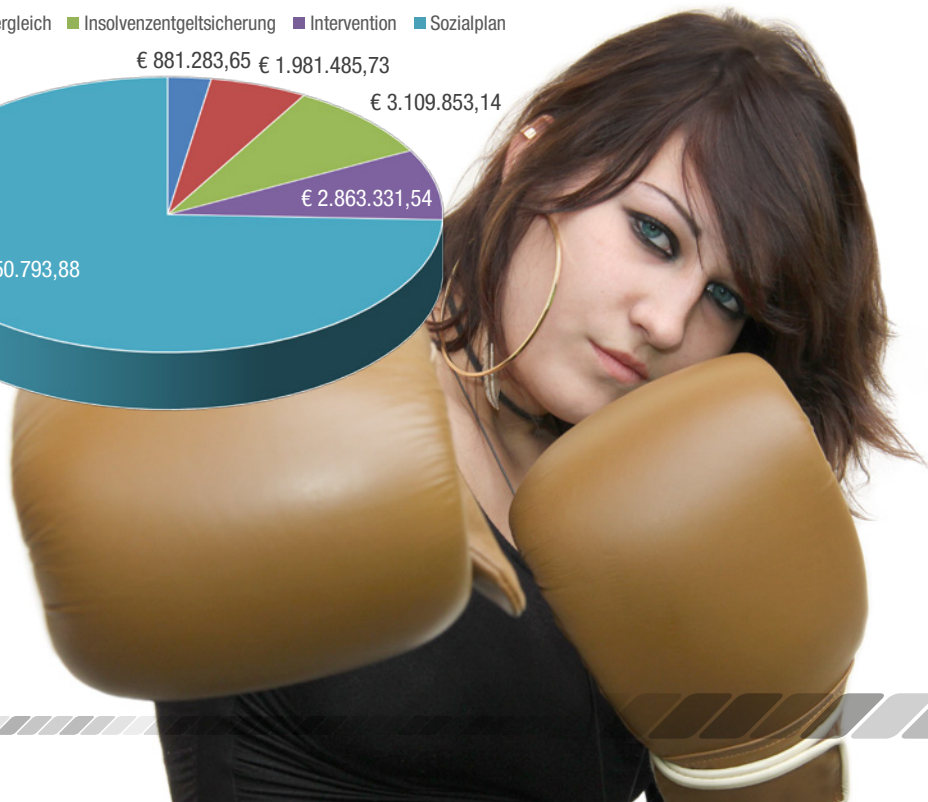
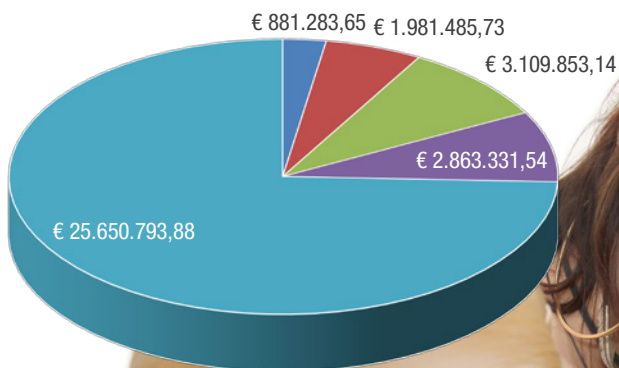
Rechtsschutz: 34,5 Millionen Euro erkämpft

Du bekommst keinen oder zuwenig Lohn ausbezahlt? Dein Betrieb sperrt zu? Du wurdest sozialwidrig gekündigt? Wir lassen dich bei Problemen nicht allein und bieten dir als PRO-GE Mitglied gratis Rechtsberatung und -schutz.

Wie wichtig das ist, zeigt die Bilanz: Durch Rechtsschutzaktivitäten wurde die enorme Summe von **34,5 Millionen Euro für insgesamt 3.173 betroffene ArbeitnehmerInnen erstritten**. Davon entfällt der größte Teil auf ausverhandelte Sozialpläne, rund 3,1 Millionen Euro auf Insolvenzentgeltsicherung (bei Konkurs der Firma) und 2,9 Millionen Euro auf außergerichtliche Interventionen. An Unterstützungsleistungen wurden gemeinsam mit der **ÖGB-Solidaritätsversicherung knapp 200.000 Euro** an unsere Gewerkschaftsmitglieder ausbezahlt.

Rechtsschutzaktivität der PRO-GE 2015

■ Urteil ■ Vergleich ■ Insolvenzentgeltsicherung ■ Intervention ■ Sozialplan



250 Millionen

Lohnrunden bringen 250 Millionen Euro mehr

Wir haben im Jahr 2015 **neun Rahmenkollektivverträge** und **118 Kollektivverträge** mit der Wirtschaftsseite verhandelt und damit gute **Lohnerhöhungen erzielt sowie Urlaubs- und Weihnachtsgeld gesichert**. Insgesamt haben wir damit einen **Lohnzuwachs von etwa 250 Millionen Euro** erkämpft.

Verbesserungen im Kollektivvertrag

Im vergangenen Jahr haben wir eine Reihe von Verbesserungen in den einzelnen Kollektivverträgen erreicht. Wir setzten zum Beispiel eine **bessere Anrechnung von Karenzzeiten**, mehr **bezahlte freie Tage wie den 31. Dezember**, **verbesserte Kündigungsfristen** oder die **Einführung von Monatslöhnen** durch. Letzteres bringt etwa ElektrotechnikerInnen, Kfz-MechanikerInnen und InstallateurInnen in Monaten mit weniger Arbeitstagen mehr Geld.

Freizeitoption

Im Jahr 2015 konnten wir eine sogenannte **Freizeitoption** in den Kollektivverträgen der **Elektro-/Elektronikindustrie**, **Papierindustrie**, der gesamten **Metallindustrie** und des **Metallgewerbes** abschließen.

Die Freizeitoption findet reges Interesse sowohl bei jungen als auch älteren Beschäftigten: Gibt es eine Vereinbarung zwischen Betriebsrat und Firmenleitung, können sich Interessierte anstelle der Lohnerhöhung für zusätzliche Freizeit entscheiden. Das Mehr an Freizeit ist an die jeweilige Erhöhung der Ist-Löhne gebunden. Jeden Monat wird dann die zusätzliche Freizeit gutgeschrieben.

www.proge.at/kollektivvertrag



Know-How

Know-How für deine Vertretung



Dein Betriebsratsteam steht dir im Betrieb mit Rat und Tat zur Seite. Ob Fragen zum Arbeitsrecht oder zu speziellen Vereinbarungen - damit dich unsere BetriebsrätInnen bestmöglich vertreten und beraten können, bieten wir ihnen ein umfangreiches Bildungsangebot.

7.770 BetriebsrätInnen und 950 JugendvertrauensrätInnen in ganz Österreich können auf die Unterstützung und das Know-How der PRO-GE zählen und sich zum Beispiel in Arbeitsrechts-

kursen gezielt weiterbilden. 2015 absolvierten **insgesamt 2.164 TeilnehmerInnen** eine gewerkschaftliche Aus- und Weiterbildung. Alleine **1.030 FunktionärInnen** durchliefen die **Grundausbildung zur Betriebsratsarbeit**.

Halbe Million Euro Soforthilfe für LeiharbeiterInnen

PRO-GE Mitglieder, die Anspruch auf Arbeitslosenunterstützung aus dem Sozial- und Weiterbildungsfonds für LeiharbeiterInnen haben, erhalten die „Gewerkschaftliche Soforthilfe“: **Wir zahlen die Unterstützung von 260 Euro** (250 Euro im Jahr 2015) **sofort in bar aus und übernehmen die Antragstellung beim Fonds**. Wir überprüfen gleichzeitig, ob alle arbeitsrechtlichen Regelungen eingehalten wurden und fordern offene Ansprüche ein. **Rund 2.000 LeiharbeiterInnen haben diese Arbeitslosenunterstützung im Jahr 2015 in Anspruch genommen.**

www.leiharbeiter.at



Lohnsteuer gesenkt!

Gemeinsam geschafft: Lohnsteuer gesenkt!

PRO-GE und ÖGB haben viel erreicht. **Über 882.000 UnterstützerInnen** haben für die Forderung „**Lohnsteuer runter!**“ unterschrieben und damit eine Lohnsteuerentlastung ab Jänner 2016 durchgesetzt. **Das bedeutet mehr Geld im Börsel.**

Dieser Erfolg ist ein aktuelles Beispiel dafür, was möglich ist, wenn alle an einem Strang ziehen. **Je stärker Gewerkschaften sind, desto besser können die Interessen der ArbeitnehmerInnen vertreten werden** – für jeden einzelnen und für alle zusammen.

Lohnsteuerentlastung für ArbeitnehmerInnen pro Jahr

Brutto-Verdienst monatlich	Ersparnis in € pro Jahr	Lohnsteuer verringert sich um
1.000,00	283	Steuergutschrift ¹
1.100,00	279	Steuergutschrift ¹
1.200,00	168	Steuergutschrift ²
1.300,00	284	57 %
1.400,00	382	46 %
1.500,00	476	42 %
1.600,00	590	39 %
1.800,00	793	37 %
2.000,00	873	30 %
2.200,00	900	25 %
2.400,00	929	21 %
2.600,00	983	19 %
2.800,00	1.143	19 %
3.000,00	1.304	19 %
3.400,00	1.470	17 %
3.600,00	1.493	16 %
3.800,00	1.516	15 %
4.000,00	1.539	14 %
4.600,00	1.608	12 %

Grobe Übersicht der Lohnsteuerentlastung 2016 (Alle Angaben ohne Gewähr).

¹ Geringe Monatsbruttoeinkommen profitieren besonders von einer erhöhten Steuergutschrift von bis zu maximal 400 Euro pro Jahr (bisher 110 Euro pro Jahr).

² Zusätzliche Entlastung, weil der/die ArbeitnehmerIn mit dem neuen Steuertarif noch nicht steuerpflichtig ist und in den Genuss der Steuergutschrift kommt.

Jetzt auf den Lohnzettel schauen!

iPad gewinnen

Immer ein Gewinn: Eine PRO-GE Mitgliedschaft zahlt sich aus!

Die PRO-GE verhandelt jedes Jahr deine Lohnerhöhung und schützt deine Rechte im Job. Schon 230.127 sind dabei und nützen unsere Leistungen. Als Danke an alle Mitglieder verlosen wir drei iPads.



Jetzt gewinnen: Eines von drei iPads!

Und so funktioniert's:

Einfach bis 31. August 2016 unter www.proge.at/gewinnspiel Mitgliedsnummer, Name und E-Mail-Adresse eintragen und du nimmst an der Verlosung teil.

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder der Gewerkschaft PRO-GE, ausgenommen Beschäftigte. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, eine Barabblöse des Gewinns ist nicht möglich. Die GewinnerInnen werden schriftlich verständigt. Teilnahmebedingungen unter www.proge.at/gewinnspiel

**Jetzt mitmachen auf
www.proge.at/gewinnspiel**